



## Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

PERSPEKTIVEN

# Junge Innovatoren und weitere gründungsbezogene Förderprogramme



Innovation beginnt mit Forschung. Aber Innovation braucht auch Perspektiven. Das Land unterstützt junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dabei, sich mit einer innovativen Gründungsidee in Baden-Württemberg selbständig zu machen. Aus den Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes heraus sollen neue Unternehmen entstehen, die den Markt mit zukunftssträchtigen, innovativen Produkten und Dienstleistungen bereichern.

Das Förderprogramm **"Junge Innovatoren" (JI)** richtet sich an Absolventinnen und Absolventen sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der baden-württembergischen Hochschulen, der öffentlich grundfinanzierten außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der drei staatlichen Akademien in Baden-Württemberg. Gefördert wird dabei nicht die Existenzgründung an sich, sondern die in der Obhut der Hochschule oder der Forschungseinrichtung erfolgende gezielte Vorbereitung darauf. Gegenstand der Existenzförderung muss die Herstellung oder der Vertrieb eines innovativen Produktes oder Verfahrens sein. Der Gegenstand der Existenzgründung kann auch in der Erbringung einer innovativen Dienstleistung bestehen. Die Förderung umfasst neben einer Unterstützung zur Sicherung

des Lebensunterhaltes ein begleitendes Gründungs-Coaching durch erfahrene Unternehmer und Berater.

Seit Etablierung der Förderlinie wurden rund 250 Gründungsvorhaben und mehr als 420 jungen Existenzgründerinnen und -gründern unterstützt. Die geförderten Gründungsvorhaben umfassen ein breites wissenschaftliches Spektrum, insbesondere auch aus besonders zukunftssträchtigen Feldern wie der Optoelektronik, der Biotechnologie, der Medizin- und Solartechnik, der Automatisierungstechnik, der Softwareentwicklung und der Plattformökonomie. Zahlreiche Ausgründungen haben sich mittlerweile erfolgreich am Markt etabliert und tragen zur Wirtschaftskraft und Innovationsfähigkeit des Landes Baden-Württemberg bei.

Zu den geförderten JI-Vorhaben zählen auch die mit dem deutschen Gründungspreis in der Kategorie „Start-up“ ausgezeichneten Unternehmen „Restube“ und „IneraTec“.

Neben dem Förderprogramm „Junge Innovatoren“ unterstützt das Wissenschaftsministerium die gründungsbezogenen Aktivitäten an den Hochschulen durch die sog. **„Pre-Start“-Förderung**. Hierbei werden jeder Hochschule bis zu 20.000 Euro zur Verfügung gestellt, die von diesen bedarfsgerecht zur frühzeitigen Sensibilisierung und Motivation von jungen Gründerinnen und Gründern eingesetzt werden.

Um die erfolgreiche Antragstellung in den gründungsbezogenen Förderprogrammen des Bundes (hier im Besonderen EXIST-Gründungsstipendium) zu honorieren, stellt das Wissenschaftsministerium für jedes erfolgreich eingeworbene Gründungsstipendium eine **„Pre-Start EXIST“-Pauschale** in Höhe von bis zu 2.500 Euro bereit.

**Link dieser Seite:**

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/forschung/forschungsfoerderung/technologietransfer/existenzgruendung?print=1&cHash=13dd57edba402d247ca4a248a632bcaa>